Mationales Rachrichten- und Anzeigenblatt für die Oberamtsbezirke Nagold, Calw, Freudenstadt und Neuenbürg

Majngspr.: Monati. d. Hoft # 1.20 einicht. 10 3 Beförd. Geb., suz 69 3 Juftellungsgeb.; d. Ag. 2 1.40 einicht. 20 3 Austrägergeb.; Einzeln. 10 3. Bei Richterscheinen der Zeit, inf. höh. Gewalt ab. Betriedskör. defteht tein Anspruch auf Lieserung. Drahtanschrift: Lannenblatt. / Fernruf 321.

Anzeigenpreis: Die einspaltige Millimeterzeile ober deren Raum 5 Pfennig. Text-millimeterzeile 16 Pfennig. Bei Wiederholung oder Mengenabschluß Rachlaß nach Preisliste. Erfüllungsort Altensteig. Gerichtsstand Ragold.

Alteniteig, Donnerstag, ben 21. April 1938

61. Jahrgang

# Der Olympia-Film ein Welterfolg

Zeitliche Uraufführung des Olumpia-Tilms in Gegenwart des Führers Begeisterte Aufnahme — Sobe Auszeichnungen

Colbenes Chrengeichen ber REDMS für ben Reichofportführer

Berlin, 20. April. Der & ührer und Reichstangler verlieh Reichsiportführer Staatsfefretar von Tichammer und Diten por der Uraufführung des Olympia-Filmes in Anerfennung feiner Berbienfte um ben beutichen Sport bas Gal. bene Chrengeiden ber REDAS.

Berlin, 20, April. In einem festlichen und würdigen Rahmen fand jum Abschluß bes Geburtstages bes Führere am Mittwochabend im Ufa-Balaft am 300 die Uraufführung bes unter ber fünftlerifchen Leitung von Leni Riefenftahl entftanbenen Dinmpia. Films fatt. In einem einzigartigen, über alles Lob erhabenen, Mugen und Berg und alle Sinne padenben Gilm. Epos erlebt man alle Gingelheiten bes bramatijden Weichens jener 16 Tage bes August 1936, ale in ber Sauptstadt bes Dentiden Reiches bie Jugend ber gangen Welt, Die besten Sportvleute von 51 Rationen, um die Balme bes

Rach bem glangvollen militärifchen Schaufpiel ber großen Barabe tonnte der Geburtstag des Führers taum einen beseren Abschluß finden als durch die Aufführung dieses mitreifenben Filmwertes, bas die Erinnerung aufleben lagt an ein Ereignis, bas die gange Welt in Bann hielt, bas hunderttaufende bon Fremben aus aller Welt nach Deutschland führte und fie bier neben ber gewaltigen Rraft und bem Mufbauwillen auch Die echte Friedensliebe des deutichen Boltes und feines Fuhrers erfennen lieg, die auch in biefem Filmbotumene ihren Ausbrud

Der programmatifchen Bedeutung des Films entsprach die pon dem Wiener Architeften Grang Boider vorgenommene augere Umgestaltung bes Uraufführungs-Theaters. 3mei jehr wuchtige, mit golbenen Giegestrangen geschmudte Turme bilbeten den Eingang, mabrend die lange Front bes Theaterbaues in großen Bilbern, mit Jahnen, Banbern und ben Dinmpifchen Ringen von dem Geft ber Bolfer fündete.

Bor bem Uja-Balaft hatte eine Chrentompanie ber Leib: Ranbarte Abolf Sitter Mufftellung genommen. Benige Minuten por 19.00 Uhr traf ber Gubrer por bem Theater ein. Er idritt bie Frong ber Chrentompanie ab und murbe barauf von Reichsminifter Dr. Goebbels und von Generalbireftor Rligich als bem Sausheren des Gebaudes begrüßt und an feinen Blag

#### Die Chrengalte

Die politifche, fportliche und fiinftlerifche Bebeutung biefes Abends tam in ber großen Bahl ber Chrengufte jum Ausbrud. Der Fibrer mar, als er ben feitlich erleuchteten Theaterraum betrat, Gegenstand lang anhaltender freudiger und berglicher Rundgebungen. Das Diplomatifche Korps batte fait alle feine Miffionschefe entfandt.

Reichsftatthalter Dt. Geng. Inquart mar mit ben in Berfin weilenben herren ber ofterreichifden Landesregierung und dem Chef des politischen Amtes in der Landesleitung Orfterteich Dr. Rainer ericienen. Anwejend waren ferner famt : liche beutiden und öfterreidifden Olompia. Steger, insgesamt 239 Trager ber Golbenen, Silbernen und Brongenen Mebaillen.

Sanfarenblajer bes Mufittorps ber Leibstandarte "Abolf Sitter" leiteten ben festlichen Abend mit ben "Dlympia-Ganfaren" ein, Das Philharmonifche Orchefter fpielte unter ber Leitung von Berbert Windt, ber auch die Dufit jum Olympia-Film geichrieben bat, ben Marathon Lauf.

#### Gin unauslojdliches Erlebnis

Dann rollt ber Film ab, ein Film, wie er in ber Belt bisber beilpiellos ift, ber wirtlich bas ift, mas Leni Riefenftahl fich jum Biel gefest hat: "Gine Somne auf Die Rraft und Goonbeit bes Menichen, eine Sichtbarmachung bes gefunden Geiftes im gefunden Rorper an ben auserlejenen Ericheinungen ber Ingend ber Welt."

Die herrlichen Bilber von ben Olympifchen Wettfämpfen find ein zeitlofes Dotument. Die babei maren, erleben bas Dochieft bes Sportes noch einmal und zwar mit fo padenber Eindringlichkeit, bag nach fast zweifahrigen Bergeffens die Erinnerung mit geradegu elementarer Gewalt wieber lebendig mirb. Bur die vielen Millionen aber, die ben Olympifchen Spielen in Berlin nicht beimobnen tonnten, muß ber Gilm gu einem einmaligen und unauslöschlichen Er. febnis merben. Der Gilm erft zeigt bie mahre Grofe und Schönheit der XI. Olympifchen Spiele. Seine Geftalterin Beni Riefenitab! hat ihr Mert in Dantbarteit bem Wieber-

begründer ber Olympijden Spiele, Baron De Conbertin, gewidmet, deffen Traum von dem ewigen Fest der Jugend aller Bolter fich in Berlin jum erften Male in vollendeter Beife

Mit ben Bildern von der Afropolis wird ber erfte Teil "Geft der Bolter" eröffnet. Bon der tlaffifchen Statte bes aften Bellas gieben die prachtvollen Bauwerte und Beroen ber Antite vorüber. Der jumbolische Distusmerfer wird von ichmebenben und tangenben, die Sehnfucht verforpernben Frauen abgeloft. Das Olympifche Feuer flammt auf, bas bie Fadeltrager vom uralten Altar auf Olympia burch lieben Lanber nach Berlin tragen, mo es im Stadion 16 Tage und Rachte binburch lobert. Rach bem feierlichen Ginmarich ber Monnichaften ber teilnehmenden 51 Rationen eröffnet der Gufrer Die Spiele. Rubi 3smanr fpricht ben Dinmpifchen Gib und bamir fteben wir icon inmitten ber unvergeglichen Rampfe.

#### Todinifche Glangleiftungen

Die Aufnahmen von bem mitreigenden Geschehen auf bem roftbraunen Band ber Afdenbabn, auf bem Rafen, an ben Wurfund Sprungmarten find technisch glangend gelungen. Die Sprechhöre unter ben jebesmal hunderttaufend Bufchauern find gut vernehmbar. Die Stimmung und Atmofphare ber Olympischen Spiele teilt fich bem Buschauer mit und tagt ihn bis gum Schlug nicht mehr los. Es gibt nur noch Bobepuntte, Die Muge und Ohr feffeln und entguden,

Sel es ber pom Start bis jum Biel eingefangene Beltteforblauf bes Reufcelanbers Jad Lovelod über 1500 Meter, Die Enticheidung über 100 Meter mit ben ichnellften Bettläufern ber Welt am Start, ber 10 000-Meter-Lauf bes fleinen Japaners Muratojo gegen Finnlands übermachtiges Dreigeftirn Galminen, Mstola und No-Sollo, ber nervenaufreibenbe Stabbochiprung bei Scheinwerferlicht ober bie Staffelrennen mit bem Mingefcie unferer Frauen: Die Beitlupe halt jede Phafe einzelner wichtiger Enticheibungen feit.

Bon ber tünftlerifchen Gendung bes Gilms wird ber meifterhaft bargestellte Marathonlauf felbft ben leiten 3weifles überzeugen.

Der Gilm fündet den bejeelten Schwung der Teilnehmer am Start, ben Itillen Rampf gegen Site und Durft auf einfamer, jonnendurchglühter Strafe, ben Rampf ber muber und immen milber werbenben Beine um Deter und Meter ber endlos langen olnmpifchen Strede. Es ift wirflich ein Selbenlied und ein in Diefer Form bisher noch nicht erreichtes Dentmal für ben mabren und lauteren Gebanten bes Sportes und bes Sieges bes reinen olumpifden 3bee.

Fortfenung Seite I

# Ganz Deutschland gratuliert dem Kührer

Der Feiting bes beutichen Boltes — In Berlin glanzvolle Parabe ber Wehrmacht Unter ben Linden

Berlin, 20. April. Deutschland und bas Deutschtum in aller Weft feierten am Mittwoch bes Fuhrers Geburtotag. Wieder flang nach bem geichichtlichen Befenntnisgang vom 10. April in beiger Liebe unfer Gefobnis und Treuebefenntnis gu bem Mann, ber bas Bunber ber Biebergeburt ber Ration bemirfte.

#### Gludwüniche ber Mitarbeiter

Um 9 Uhr vormittags nahm der Führer in ber Reichstanglei Die Gludwuniche feiner militarifden Abjutanten, ber herren feiner nuberen Umgebung und beren Rinder entgegen. Rutg barauf überbrachten ber Reichominifter Dr. Goebbelo mit feinen Rinbern, Reichsminifter Graf Schwerin-Rrofigt, ber ebanjalls von feiner Samtlie begleitet mar, Reichsminifter Dr. Frid. Reichsminifter Dr. Lammers, ber Brufibent des Geheimen Rabinettsrates, Freihere von Reurath, Staatsminifter Meigner, Reichspreffechef Dr. Dietrich, Staatsfefretur Sante, Staatsfefretar Generalforstmeister Alpers und ber braunichweigische Minifterprafibent Rlagges ihre Gludminiche.

Der Reichsführer # 51mmler, ber mit einer Reibe hober H-Gubrer, unter ihnen Reichsminifter Darre, ber Gubrer ber Beibftanbate "Mooi Sitter", HiDbergruppenfuhrer Gepp Diet-rich, General Daluege, Hi-Obergruppenfilbrer Boreng und Die #-Gruppenführer Benbrid und Wolf, erichien überbrachte bem Gubrer einen Chrenbegen als Weicheut.

Stabschef &uge, ber von feinem Abjutanten, Gruppenführer Reimann, begleitet mar, überbrachte bem Gubrer mit ben Gludwunichen ber Gu. einen metallenen Schrein in ber Form eines Mahnmals, ber die Bilber und Ramen famtlicher Gefallenen ber Bewegung enthalt. Gine große Bahl von Rindern brudte bem Gibrer ibre Gludwüniche in Berfen und Spruchen aus.

#### Beitere Gratulauten

Um 10.30 Uhr ericbienen in ber Reichefanglei gur Grafulation Die Oberbeschishaber ber brei Wehrmachtteile, Generaffelbmarichall Goring, Generaladmiral Dr. Raeber, Generaloberft Don Brauchitich fowie ber Chef bes Obertommanbos ber Behrmadt, General Reitel, famtlich mit ibren Mbjutanten.

Reichsernahrungeminifter Darre überbrachte Die Gludwünsche des Führertorps des deutschen Landvolls, in dem jetz auch Deutsch-Defterreich vertreten ift, und abergab bem Gufter 500 000 RD. für foziale 3mede. Wie in jedem Jahre, fo fanb fich auch beute wieber die deutsche Land jugend ein, um bem Führer ihre Gludwuniche ju übermitteln. In ihren Reihen befanden fich Bauernlinder aus Defterreich, Die bem Führer jujammen mit Blumen und Gedichten ben Grug aus ber Beimat übermittelten.

In ber großen Ungabl ber Gratulanten fab man ferner Reichvorganisationsseiter Dr. Ben mit feinen Mitarbeitern, Die Reichsleiter Buhler und Bud, den Reichsjugenbführer Balbur von Schirach, Rorpsführer Subnlein, Reichsminifter Rerri, Generalmajor Reinbarbt vom RS. Reichsfriegerbunt. Sit-Gruppenführer Bring Auguft Milhelm, Die Reichsfrauenführerin Frau ScholteRlint, Reichsamtsleiter Silgenfelbt, Gauleiter Bachtler nom 96. Behrerbund.

Gauleiter Bardel, ber jufammen mit Reichsftatthalter Dr Seng. Inquart, Minifter Glatfe. Sorftenau und anberen herren ber öfterreichifden Landesregierung ericbienen mar.

übergab bem Guhrer zwei Urfunden; Die Originalurfunde über bas Miedervereinigungsgeset Deutsch-Defterreiche mit dem Reich und die Urfunde über die Bolfsabstimmung.

#### Gludwüniche und Gaben ber Liebe

Ununterbrochen bult in ber Reichstangfei ber Buftrom ber Gratulanten an. Rabegu famtliche fuhrenben Manner bes Dritten Reiches find in ber Reichofanglei versammelt, um bem Gilbrer ibre Gludouniche auszusprechen. Das Bilb in ber Reichstanglei belebt fich, als eine Gruppe von Jungen und Mabel in bunten und farbenprachtigen Trachten ericeint. Sie fommen aus allen beutiden Ganen, aus ber befreiten Ditmort und aus auslandsbeutiden Giedlungsgebieten Der Führer gibt jedem einzelnen von ihnen die Sand und banft ihnen affen berglich für die Blumen, Die fie ihm überreichen. Man fieht es ben ergriffenen und bewegten Gefichtern ber Jun gen und Rabel, Die jum Teil außerhalb ber reichobeutichen Grengen leben, au, mas biefe Stunde, ba fie beim Aubrer find, für fie bedeutet.

Und wieder ein nemes Bild: Die Berliner Blutordens-trager find gemeinsam mit Blutorbenstragern ans Munchen und dem gangen Reich ericbienen, um bem Führer ihre Glud wünsche auszusprechen. Der Gubrer banft jedem Einzelnen von ihnen burch einen Sanbebrud für ihre Treue. Die Reibenfolge ber Empfange und Gratulationen in ber Reichsfanglei wird un terbrochen burch bie Borfuhrung bes von den Opelmerken bem Führer jum Gefchent gemachten 500 000. Opelwagens feit ber Machtubernahme, Der Bubrer nimmt auf bem Sof ber Reichstanglei ben Wagen vom Betriebsführer ber Opelmerte, Dr. Fleischer, und bem Betriebsobmann Annt mit beralicen Danfesworten entgegen.

Der Biener Bifbhouer Beof. Conneb Raber bat ein Die nigturrelief ber Oftwart im Magftab T:500 000 geichenft, bas troft ber ftnefen Bertfeinerung alle Stabte, Geen und Gluffe in getreuer Rachahmung wiedergibt. Das ffeine Kunftwert wird in rinem Gidenholgrahmen mit ber Infdrift: Gubrer und Manner ber Gruppe Oftmart ihrem Oberften GM. Guhrer" bem Gubrer überreicht werben. Bagern bat jum Führer-Geburtstag ber beutichen Jugend ein hochberziges Welchent gemacht. Ministerprafibent Giebert ftellte für bie reftlichen 93. Beime in Banern 500 000 Mart und jur Errichtung von 53. Seimen in Tirol weitere 100 000 Mart jur Berffigung, Die RE .. Braueninalt und bas beutiche Frauenwert fiberreichten bem Gubrer eine Lebermappe, Die bie gabilofen Spenben für die Grenggaue aufgahlt, die anläglich bes Geburtstags von ben beutiden Frauen gemacht morben find. Es banbeit fich babei unter anderem um 31 684 Stud Leibmalde, 87 641 Stud Rinberfleiber und Dafche, 37 800 Grad Sauglingeffeibungs- und Di-Scheftlide, untöblige Goden, Striimpfe, Bettmafche und Biicher.

#### Borbeimarich ber SM. Stanbarte Felbherenhalle

Um 9,35 Uhr begab fich ber Führer in ben Sof ber Reiches fanglei, wo der Spielmanns- und Mufitjug ber GM. Standarte Gelbherrnballe" ipielte. Auf bem Bilbelm Blag batten fich viele Taufenbe von Boltsgenoffen eingefunden. Immer wieber flangen Sprechebore auf: Führer, wir gratulieren!" Um 10 Hor brandeten braufende Seitzufe empor. Der Führer mar in Begleitung von Stabschel Luge und GM. Obergruppenführer Brufner vor bem Bingaugsportal gur Reicholanglet erichienen, um ben Borbeimarich ber Sa. Stanbarte "Feloberrnhalle" abzunehmen.

1000 Mann der verichtedenen Sturmbanne aus dem gangen Reich unter Führung von Gruppenführer Reimann batten, jeldmarichmäßig ausgeruftet, in der Wilhelmstraße Austellung genommen. Schmetternoe Marichmust – und in erakten Gliedern, ichnurgerade ausgerichtet – marichierten die brannen Bataillone am Führer vordet. Wieder tonte der Judichen auf; ein prachtvoller Auftalt zu dem großen misitärischen Schanspiel der sommenden Stunde.

Generalseldmarschall Göring und Reichsminister Dr. Goebbels wurden auf ihrer Jahrt zur Reichstanzlei mit lauten Seil-Ausen begrüht, die fich zu fürmischen und leidenschaftlichen Kundsebungen der Freude steigerten, als wenige Minuten vor 11 Uhr der Fildere bie Keich ofanziel verließ Der Jubelskurm planzie sich wie eine einzige brundende Woge fort, als die Wagenfoloune des Führers durch das frohgestimmte Spaller der Massen dem Paradeplat zufuhr.

#### Der Glichmunich bes Ganleiters

Stutigart, 20. April. Gauleiter Reichsjtatthalter Rurr hat an ben Juhrer und Reichotangler folgendes Gludwunschteles gramm gerichtet:

"Mein Führer! Ramens des Gaues Bürttemberg-hohengollern und in meinem eigenen Ramen bitte ich Sie, mein Führer, zu Ihrem Geburtstag die aufrichtiglien Giud- und Segenswünsiche entgegennehmen zu wollen. Im Gau Wärttembergehohenzollern flingt noch heute die ebenso frode wie ftolze Erinnerung nach an Ihren lehten Besinch in Stuttgart und an den 10. April, an dem sich Ihre Schwaben in Treue und Dantbarfeit erneut zu Ihnen und Ihrem gewaltigen Wert und damit auch zu Ihrer jüngsten Großtat, zu Großdeutschland, bekennen durften. Am heutigen Tage sind die Berzen der Schwaben in besonderem Mahe erfüllt von unauslöschlicher Liede und Berehrung zu Ihnen, mein Führer, und vereinigen sich in dem Gebet, daß eine gütige Vorsehung Sie noch viele Jahre dem durch Sie geeinten Bolt der Deutschen erhalten möge.

Beil, mein Gubrer!

3hr ergebener Bilbeim Murr."

### Parade der Wehrmacht vor ihrem Oberiten Befehlshaber

Im Mittelpunft der jeierlichen Beranstattungen am Geburcstag des Führers stand wieder die große Parade der Wehrmacht vor ihrem Obersten Beschlishaber. Die strudig erregte Monge, die in dichten Mauern an der historischen Prachtstraße der Reichshauptstadt seit dem frühen Morgen Ausstellung nahm, war in höchster Erwartung.

#### Unf dem Barabeplan

Marichmusit halte die Linden entlang. Die Wehrmachtsabteilungen: Insanterie, Kavallerie, motorisierte Verbände rückten jur großen Parade an Auf den beiden Tribiinen, die ich gegenüber der Universität und gegenüber dem Jeughaus Unter den Linden etheben, sieht man ausländische Militärattaches neben Generälen der alten Armee, SU, und Holitziere, Seesistigtere. Vor dem feierlich geschmüsten Universitätsgebünde haben Offiziere aller Wassengeitungen der Wehrmacht den Keichen Ausstellung genommen. Den Lustgarten süllen nun bis zum Schieh und dem Kationaldenkmal die verschiedensten Truppenkeite, dereit, ode dem Obersten Veschlischaber in Parade zu marichieten.

#### Das Cintreffen Des Gubrers

Rury por 11 Uhr funden Kraftradfahrer bas Raben bes Oberften Beschishabers ber Wehrmacht. Gin Sturm von freie bigen Stimmen hat fich in ber Gerne erhaben und nabert fich idnell. Da Hingt mit einem Schlage ichmetterne ber Brajentiermarich auf. Gin Meen von Sanben redt fich boch: Der Gubrer führt grugend beran. Es folgt ber Bagen bes Generalfelbmarichalt Göring, hierauf Generaladmiral Raeder, fofort hinterher der Wagen mit Generaloberft von Brauchisich, dann General Der Artiflerie Reitel. Der Gubrer führt fofort jur Belichtigung der Barabeaufftellung. Als er jum Golog gurud fommt, fahrt fein Bagen quer ilber bie fanbgoftreute Mittelbahn jur Gubrertribune por ber Univerfitat, Mit Generalfelbmarichall G. ing begibt fich ber Flibrer, mubrend Legeisterte Jubelrufe bie gangen Linden entlang ichallen, aar bas Vortal. Die Spitte ber Truppen fteht por bem Chrenmal. Sell und marm deint die Frühlingssonne auf bas festliche Bild. Um 11.16 Uh: betritt ber Gubrer bie Tribune.

#### Der Bertauf ber Barabe

Der Kommandeur der Parade, Generalleutnant Freiherr von Dalwigt Lichtenfels, ftelln. Kommandierender Generat des III. Armeelorpo, setz fich an die Spige der Truppen. Reben dem Flührer auf der mit Tannengrun umfrünzten Tribune steht der Oberbeseilshaber des Heeres, Generaloberit von Brauchtich. Dahinter haben die Oberbesehlshaber der Wehrmachtsteile und General der Artillerte Keitel Answellung genommen.

Generalleutnant Freihert von Dalwigt-Lichtenfels erstattet dem Führer Meldung. Dunn marichiert mit Ningendem Spiel das I. Bataillon des deutich öfterreichischen Instanterieregimento 14 "Großburzog von Hessen und bei Rheim" aus Ling mit der alten Regimentojahne unter der Führung von Major Aussier voebei, gefolgt von einer Tragtier-Maschinengewehrlompagnie aus Stenn Kach den deutschöfterreichischen Truppen, die nach ihren bischerigen Ausbildungswerschieften den im Reich üblichen Parademarich nicht kennen nad im strammen Gleichigkritt vorbeigeben, solgt nun der dröhnende Paradejäritt der Insanterie.

Dem Kommandanten von Berlin, Generalmojor Seisert, solgt das Wachtegiment Berlin mit Obeck von Alten an der Spige. Die Truppenteile der 23. Division, die Generalmajor Graf von Broddorff-Abieseld dem Filhrer meidet, schließen sich an. Die Musistorps und Spielmannszüge schwenken seweils vor der Tribane ein. Die Herrounterossitzeischule Siche tritt heran, das Insantzeieregiment 67 unter Obech Macholz, das in dei geschossen Barallonsblocks vorbeimarichiert, solgt. Den Abstuh der Austruppen des Heeres macht das Pionierdatallon 29.

Bor bem Anzeiten ber Ravallerie ichallen aus ber Degeisterten Menichenmaffe jum Fuhrer hinüber nicht endenmollende Aufe und Sprechfiere mit Geburtstagsglüdwunschen.

Dem Kommandeur des Kavallerieregiments 9 folgt im Trad das Musillorps, vorweg der Kesselpauser, Schwadron auf Schwadron zieht vorbei, zum Schlich in Reih und Glied, zum erstenmal det einer Berliner Parade gezeigt, die neue Kodjahrabteilung. Schenfalls in bestehendem, elegantem Trad desilleren nach der Kavallerie vier Batterien des Arrillerieregiments 23 vorüber. Dann sommt die H. Abteilung des Artillerie-Leheregiments.

Das Bild beledt sich, als nun die Marine in ihren weisen Blusen und blauen Hosen anmarschiert, voran das Musikkorps der II. Abteilung der Marineunterossisierskehrabteilung. Inswischen hat Generaladmiral Raeder neben dem Jührer den Play des Generalobersten von Brauchitsch eingenommen. Die Murine, die sich seit seher in der Reichshauptstadt einer besorberen Beliebtheit erfreut, sindet auch dieden wieder der der der begessterten Menge besonderen Beisall.

Seht tritt der Oberbesehlshaber der Luft maffe, Generalseldmarichall Göring, neben den Führer. Die Einheiten der Lustwasse marschieren an Den Borbeimarich eröffnen zwei Abteilungen des Lustwasseurgimento zu Jug von der Lustricusichule Gatow und vom Wachdataillon der Lujtwaffe. Dem blaugrauen Bataillonsblod solgen motorisserte Formationen der Lustwaffe, die l. Abteilung des Flakregiments 12, die ll. Abteilung des Regiments General Göring und die l. Abteilung des Flakregiments 32.

Run ichwentt ein Mufitforps ber Bangertruppen in ichwarzen Uniformen por ber Triviine ein, mabrend wieder Generaloberft von Brauchitich neben ben Gubrer tritt. Run rollt eine Abteilung nach ber anderen in raichem Tempo vorüber, gunachft Teile bes Pangerregiments 5 und bann als Bertretung ber öftereeichifchen Artiflerie, die fich im Rriege gang besonbere ausgezeichnet hat, die L Abteilung bes Artiflerieregiments 9 aus Bien. Der II. Abreitung bes Schützenregiments 3 ichlieft fich bas Rraftrad-Schugenbatuiffon an. Wiederum wechseln bie Mulitforps. An die Stelle des Schwarz der Pangermaffe ift wieber bas Feldgran getreten. Auf feinen Motorfahrzeugen brauft bas III. Bataillon bes Infanterielehrregiments und dann Die Bangerabteilung 23 vorüber. Ihnen folgen mit ftartem Gedröbnt die ichweren Fahrzeuge der II. Abteilung bes Artiflerieregiments 59. Die Radrichtenabteilung 43, Die I Abteilung eines Artillerieregiments, Die Bangerabmehr-Behrabteilung ichlieben fich an

Den Abichluß der Parade bilber die Borbeifahrt der Pang:abwebrabteilung, Er bröhnt und brauft über den Plag zwischen
bem Zeughaus und dem Dentmal Friedrichs des Großen.

Die erste Berliner Parade im Großbeutschen Reich ift zu Ende. Mit früstigem Sanbedrud verabschiedet sich der Zührer von den Oberbeschischabern. Er grüßt zur Generalität hinüber und besteigt seinen Wagen. Wiederum braust der Sturm der Begeisterung auf, Sprechchöre schallen über den weiten Plat. Eine Welle von jubelnden Seil-Rusen begleitet den Obersten Besselbshaber der Wehrmacht auf der Rüdsahet zur Reichsfanzlet.

#### Rüdtehr in Die Reichstanglei

Bon der Parade gurüdfehrend und aufs neue umbrandet von dem Indel der Menichenmenge, die Unter den Linden und in der Wilhelmstraße wie auch auf dem Wilhelmsplat selbst unsentwegt ausgeharrt hatte, traf der Führer um 12.25 Uhr wieder in der Reichsfanzlei ein. Wenige Minuten später zogen etwa 50 Männer, Frauen und Kinder in leuchtend bunten Trachten geschlossen durch den Borhof zur Reichsfanzlei. Scharesweise kamen von allen Seiten die Gratusanten, um mit ihren tleinen Gaben ihre Liebe und Berehrung zum Ausdruck zu bringen, Männer und Frauen aus allen Boltsschichten und in den verschlechenkten Trachten, Jungmädel und Himpse in ganzen Gruppen.

### Geburtstagsparade auch in Defterreich

Wien, 20. April. Der Geburtstag bes Gubrers murbe um 6 Uhr früh mit bem Großen Weden eingeleitet. Um 10 Uhr begann ber Anmaria jur Parabe, und icon frühzeitig faumten Abertaufende bie Ringftrage. Die Barabe, bie von bem Oberbefehlichaber ber Beeresgruppe 5, General ber Infanterie Bift, por bem helbenbenfmal abgenommen murbe, wird in die Geichichte ber alten Stadt an ber Donau eingeben, benn wehl jum lettenmaf fab man bie ofterreichifchen Truppenteile in ibren aften Uniformen marichieren. Auf der Tribfine hatten die Bertreter von Staat und Partei, hohe Offigiere ber alten ofterreis difchen Armee und die Offiziere ber neuen Wehrmacht Blat genommen. Benige Minuten nach 11 Uhr eröffnete ber Rommanbierende General des 17. Armectorps, General der Infanterie Rienit, Die Barabe. Bunachft tamen bie Abteilungen ber Rrad-Jägerbataillone. Gine Rompanie ber Kraftrabicungen und eine Batterie bes Schutzenregiments 2 ber beutschen Wehrmacht folge ten. Dumpfes Braufen tunbete bas Raben ber Tantabteilungen, und bann jogen querft die Bangerfpahmagen ber Rachrichtenabteilnug, bie Gefchute ber Bangerabmehr und ichlieftlich eine Bangerabteilung vorüber. Den ichweren und leichten Luftwehrbatterien folgte ein Regiment in alten ofterreichifchen Uniformen, susammengestellt aus Formationen des Wehrfommandos des 17. Armeeforps. Befonders freudig murben, por allem pon ben Gaften aus dem Altreich, die Maichinengewehrtompanien mit Bon-

Die deutschöfterreichischen Truppen, deren Stahthelme mit frischem Eichenlaub geschmudt waren, machten einen vorzüglichen Eindrud. Mit herzlichem Sonderbeifall der Weiner wurde die bischer entsandte Kompanie der Marine-Unteroffiziers-Lehrabteilung 1 aus Kiel empfangen. Besondere Freude löste auch eine aus öfterreichischen Soldaten zusammengestellte Lustadwehrkompanie in den Uniformen der deutschen Lustwaffe aus.

#### In Innsbrud

Der Geburtstag bes Fibrres nahm trag dichten Schneetreibens auch in Tirol einen überaus jestlichen Berlauf. Die Lanbeshauptstadt prangte im Schmude jadlicher Fahnen und Wimpel. Um 9 Uhr vormittags trat die Polizei zu einer großen Parabe an, an der auch II, SU. und HI. teilnahmen. Um 11 Uhr fand eine Parube aller Truppen des Standortes Innsbrud fatt. Der Divisianskommandeur, Generalmajor Fenerstein. Der Dinmpia Film - ein Welterfolg

Bortfeijung von Geite 1

Eine Symne auf die Kraft und Schönheit bes Menichen Begeifterte Aufnahme bes genialen Filmwerfes

Berlin, 21. April. Der von Leni Riefenstahl so genial gestaltete Olympia-Film sand bei seiner Welt. Uraufsührung in Anwesenheit bes Führers und saft aller Spigen von Bartei und Staat eine so begeisterte einstimmige Ansnahme, wie sie nur wenigen sensationellen Filmen bisber beschieden war, Schon in der Pause, die nach dem ersten Teil solgte, war es tiar, daß der Film einen absoluten Welterselg von einmaliger Größe darstellt.

Unter ben jubelnben Beifallofundgebungen des hafes iprach der Führer ju Beginn der Paufe der Schöpferin dien genialen Filmwertes, Leni Riefenstahl, die in der Loge neben der des Führers Blat genommen hatte, durch einen Sanbedraf feinen Dant aus. Minutenlang hielt der Beifall an, ber ben großen Film und feiner Gestalterin galt.

Bei Beginn der Paufe ließ der Königlich-Griechische Gejandte Leni Riesenstahl im Auftrage des griechischen Kronprinzen, des Bräsidenten des Griechischen Olympischen Komiters einen Delzweig aus dem heiligen Sain der Attis in Olympia überreichen.

Gin grandiojes filmijdes Dentmal Berlin, 21. April. Die hochgespannten Erwartungen, bie

an die Uransscheung des Olympia. Filmes geknüpft wurden, sie dei Weitem abertrossen worden. Es gibt, das tann men nach dieser Aufführung getrost jagen, in der ganzen Welt keit Filmwert, das so unerhörte dramatische Spannungen, so wir lungsvolle wunderbare Ausnahmen und eine so unübertresssische dinsterische Gestaltung ausweitt. Der Beisallskurm sehte möhrend der ganzen Daner der Aufsührung taum einmal aus. Er wurde lediglich sur Minuten gehemmt durch die atemlose Spannung dei den Höhepunkten der gewaltigen sportlichen Känpfe.

Empfang im Reichspropaganbaministerium Berlin, 21. April. Im Ramen des Führers und Reichstanzlers hatte der Reichsminister für Boltsauftsärung und Propaganda Dr. Goebbels im Anschluß an die Uraufführung des Olympia-Films alle an den "11. Olympischen Spielen Berlin 1936" beteiligten Sportler und Organisatoren des Crobdeutschen Reiches zu einem Empfang in die Räume seines Ministeriums geladen. Der Führer und Reichstanzler wehnte dieser seinlichen Beranstaltung bei.

Reichsminister Dr. Goebbels bief jusammen mit bem Reichsiportsubrer, Staatssefreiar von Lichammer und Often die Gafte berglich willtommen.

Die sestliche Aufführung des Olympia-Filmes gab an diefem Abend Gelegenheit, alle an der Durchführung der Olympischen Spiele Beteiligten zu einem geselligen Jusammensein zu vereinen, das der Erinnerung an jene großen Tage gewidmet war, die dem deutschen Sport und dem deutschen Namen höchsie Ehren gebracht haben.

Die Dinmpia Gilme ausgezeichnet

Berlin, 20. April. Die beiden Olympia-Filme von Lent Riefenstahl Fest ber Bolfer" und Sest ber Schönbeit" wurden mit den Präditaten "Staatspolitisch wertvoll, fünstlerisch wertvoll, tulturell wertvoll und vollsbildend" ausgezeichnet und zur Borführung an allen Feiertagen zugelasse

gedachte in einer Ansprache der Bedeutung des Festiges. Die Studenten der Universität versammelten sich um die Mittagsstunde zu einer Feier, in der der Neftor der Universität, Brossfor Dr. Steinader, und der Führer der Innsbruder Ortsgruppe des MSD. Studentenbundes die Festrede hielten. Um 12 Uhr mittags wurden in 106 Gemeinden Kordtivols, die bei der Wahl hundertprozentig mit Ja gestimmt batten, in seierliche Welfe Abolf- hitler-Eichen gepflangt.

in Craz

In Gra: waren auf dem weiten Felde des Trabrennplates die Soldaten der 3. Gebirgsdivission zu einem großen Appell aufmarschiert. Ehrenstürme der Su., H, des BoM., der H3. und Hundertschaften der deutschen Ordnungspolizet seierten den Fektag mit den deutschen Soldaten. Divisionär Generalmajor Rist dielt die Festansprache, die er mit dem begeistert ausgenommenen Ruse: "Es lebe der Führer, es lebe das Reich, es lebe die Armeel" schloß. Mit einer Truppenparade auf dem Operaring wurde die misstärische Feler beendet.

#### Leonbing am 20. April

Bing, 20. April. In der Jugendftadt des Führers murde bet Geburtstag Abolf Sitlers mit einem großen Weden um 6 Mit rub burch die Mufiffapelle bes Infanterie-Regiments 19 einge leitet. Um 7.30 Uhr fand in Leonding eine ichlichte Feier am Grabe ber Eltern des Gubrers fatt. Der Burgermeifter von Leonbing, Diefenberger, und zwei GM. Manner legten einen prachtvollen Rrang mit ber Inimrift "In treuer Dantbarfeit ben Eltern unferes Führers" am Grabe ber Eltern bes Rubrers nieber. Der Buftrom von Fremden, befonbers aus bem Mitreid. nach Leonding balt weiter an. Rach Mitteilung bes Burgermer fteramtes Leonding tamen in ben legten feche Tager, vom Rate freitag bis jum Geburtstag bes Führers, nicht weniger als 15 000 Nationalsozialiften aus bem Altreich nach Leonding. Der Rommandierende General des 17. Armeetorps, General bet Infanterie Rienig, hat durch den Rommanbeur ber 45. Divipes Seneralmajor Materna, am Grabe ber Eltern bes Gubrers is Leoubing einen Krang nieberlegen laffen.

Der lette Geburistagogruß für ben Gufrer Jubelfturm ber Berliner auf bem nachtlichen Wilhelm-Biab

Berlin, 21. April. Taufende begeisterter Berliner warteter in den späten Abendstunden des Mittwoch auf dem Wilhelm-Platz auf die Rüffehr des Filch errs von der Welt-Urauffibrung des Olympia-Filmes. Diese Massen wanten und wichen nicht. Sie harrten geduldig Stunde um Stunde auf ihren Posten. Sie alle wollten zum Abschuß dieses Tages noch einmal ihrem Führer zujubeln.

Als dann turz vor Mitternacht der Führer mit seiner Begleitung eintras, da fannte die Begeisterung feine Grenzen mehr. Jeder Einzelne sublte sich für sein Ausharren belohnt. Immer wieder riesen die Rassen nach ihrem Führer; noch einmal wollten sie ihm einen lehten Geburtstagsgruß darbringen. Als der Führer auf den Balton trat, da schallte ein einzigen. Sturm des Judels zu ihm hinauf.



## **Bestellen Sie** unsere Zeitung

bei ben Mgenten und Mustragern ober bei ber Boftanftalt bezm. bem Boftboten.

Bir orientieren Gie ichnell und überfichtlich über alles Biffensmerte und geben Ihnen trog bes reichhaltigen Inhalts eine billige Zeitung an die Sand, ein Seimatblatt im mahrften Sinne bes Bortes

#### Ein Borfall in Brag

#### Demonstration gegen eine Safenfrengilagge

Bran, 20. April. Am Montagvormittag gegen 10 Uhr fammelten fich mehrere Manner, die bei einem Reubau in bem Brager Borort Dejwig beichaftigt maren, por bem Saufe an, in bem ber Gefandtichaftorat ber Deutschen Gefandtichaft mohnt, und gertrummerten burch Steinmurfe ein aus fieben Scheiben beftehendes großes Fenfter. Sie hatten durch bao Fenfter hindurch in einem 3immer eine Safenfreugflagge erblidt. Als Boligei berbeigerufen murbe, flüchteten die Tater, boch gelang es. fieben won ihnen gu ibentifigieren, worauf bie Boligei beren Berhaftung vornahm.

Cebald bas tichechoflowatifche Aufenminifterium bon bem Borfall Kenntuis erhalten hatte, entfandte es ben Chef bes Prototolls jum beutiden Gefandten, um im Ramen ber tidede. Nomatifden Regierung bas tieffte Bebauern über ben Borfall jum Ausbrud gu bringen und jujujagen, bie Tater ber verbienten Strafe gutuffibren.

### Verständigung außerhalb Genfs

Bemühungen Frantreiche um Stalien

Baris, 20. April. Die Barifer Breffe beicaftigt fich auch am Mittwoch hauptfachlich mit der Ausficht auf Reuregelung bet frangofifcheitalienifden Begiehungen Die Blatter zeigen grögten Optimismus und geben ber Meinung Musbrud, bag über einen guten Abichlug ber Berhandlungen tein Zweifel besteben tonne. Das nöllige Berlaffen ber bes berigen politifchen Taftif Franfreichs, ber ber folleftiven Giderheitsiber, juchen bie Blätter gu verbeden burch bie, immer wiedertehrende Befeuerung, feit 1935 gebe es gwifchen Granfreich und Italien fein eigentliches Broblem mehr, und überhaupt seien die Beziehungen zwischen Frontreich und Ita-lien sehr viel unproblematischer als die zwischen London und Rom, Gang allgemein find die Zeitungen mit biefer Simmenbung ju smelfeltigen Berhandlungen gufrieden. Ginigen Blattern fogar ift bie neue Entwidlung nicht fonell genug und fie geben ihrem Bedauern über bie nochmalige Bergogerung ber Ernennung eines Botichafters beim "Ronig von Italien und Ralice von Methiopien" Musbrud.

"Spoque" fdreibt, endlich trage ber gute Geift ben Sieg Davon. Glie Franfreich handle es fich por affem barum, bas Eis gu brechen. Man tonne bie tommenben frangofifcheitalienifchen Berbandlungen in vier Etappen einteilen:

1. Borbereitende Berhandlungen, beren Ergebnis in einem Briefmechiel festgelegt merbe;

2, werde Franfreid am 9. Mai in Genf Die englische Saltung unterftiffen, bag ber Genfer Rat jebem Mitgliebsftoat Die Anerfennung bes italienifchen Imperiums felbit überlaffen folle:

werbe Franfreich felbft unmittelbar barnach, etwa am 15. Mai, einen Botichafter "jum Ronig von Italien und Raifer von Methiopien" entjenden.

4. Diefer neue Botichafter werbe mit 3taften über ein enbgultiges Abtommen verhandeln.

Der gange Born jener Kreife, benen bie freimutige Ausfprache gweier Lunder nicht pagt und die lieber in der truben Genfer Lagune fiften mochten, tommt in bem Barifer Sprachrohr Mosfaus, ber fommuniftifden "humanite", jum Ausbrud. Das Blatt ift mit ber Entwidlung ber Dinge augerft ungufrieben und fpricht von einer italienisch-englischen "Erpreffung". Der frangeunr aus Angft vor einer Rudberufung geleiftet. Das Blatt ber margiftifchen Gewerticaft, "Beuple", geigt noch offener fein Migwergnugen und bezeichnet ben Wechfel bes politifchen Spftems als "Mobantung" Franfreiche.

### "Umschwung in der politischen Atmosohäre"

Loudon, 20. April, Das Intereffe ber Londoner Blatter menbet fich gang ber Mulgabe ber tollettiviftifcen Bolitit buch Frantreid, ben frangofich-italienischen Beiprechungen gu. Go ichreibt "Dailn Telegraph", nach ben aus Rom temmenben Melbungen fonne man annehmen, bag Dalabier hoffe einen Batt swifden Frantreich und Italien guftanbe gu bringen, ber fich in feinen Sauptlinien genau an bas britifche Dinfter halren werde. Die Dinge faben jest gang fo aus, als ob fich ein solliger Umidwung in ber politifcen Atmolphare Europas porbereite. Die "Times" melbet wie bie meiften übrigen Blatter aus Rom, man bojje, bas Frantreid; boch por bem Busammentritt bes Bollerbunberates bas ttalies, uliche Imperium anerkennen werbe. "Dailg Berald" weift in großer Aufmachung barauf bin, bag Chambe-lain auch ben Gebanten beutich-englicher Beiprechungen nicht aufgegeben habe. Die letten Ereigniffe hatten ihn in feinem Glauben baran noch verftarft. Much Dalabier balte eine beutich. frangolifde Berftanbigung für munichensmert.

#### Stembrief gegen Otto von Sabsburg

Wien, 20. April. Wegen Otto von Sabsburg, ber fich im Ausband befindet, ift nom Landgericht I Bien wegen Berbachts bes Sochverrats nach Baragraph 58 b, c, begangen im Mars 1939, ein Gtedbrief etlaffen worden, ber im Jahubungsblatt ber-

## Ein junges Bolt steht auf zum Kampf bereit

Geburtstagsfeier - Aufnahme ber Bimpfe und Jungmabel in 53 und BDR

Bubrers fand die Ueberweilung der Bimpje und Jung. madel, die das erforderliche Alber erreicht haben, in die Sitler-Jugend und ben Bund beutider Mabel frait - ein feierlicher Alt, furs und einbrudsvoll, Rach bumpfem Trommelwirbel fpricht ein Rufer ber

53 das Gubrerwort: Wir wollen ein hartes Geichlecht heranziehen, das ftart ift, zuverläffig, treu, gehorsam und anständig, sodaß wir une unseres Bolfes por ber Geschichte nicht ju ichamen brauchen.

Lieber fprechen gu unferen Bergen und Worte mabnen. Der Jungvolfführer menbet lich an feine in Die 53 ab-gehenden Rameraden: 3hr ftandet als Jungvolffungen in ber großen Gront der Sitler-Jugend und feib nun jum legten Male por eurer Formation aufmarichiert. Alls ten Rerle bleiben, Die ihr im Jungvolf murbet. Immer leib ihr gern gefommen, wenn ein Befehl euch rief. Roch einmal ruft ber DI-Gubrer bie Ramen ber Jungen und

dann übernimmt Standortführer Begel bie Jungen. Durch ihn werden fle dann verpflichtet: Gelobt ihr, bem Gubrer Aboli Sitler treu und felbitios in ber Sitlerjugend zu dienen? Einstimmig, wie aus einer Reble, erschallt das "Ja". Damit find die Jungen und Mädel in die Gemeinschaft ber HI und bes Bom aufgenommen und verpflichtet.

Ortogruppenleiter Ralmbach iprach im Berlaufe bes Abends ju ber großen Teiergemeinichaft bergliche Worte über das, was uns ber Führergeburtstag ift: ein Ehren-

Im Rahmen ber gestrigen Geburtstagsfeler ber bieligen | tag, ein Feiering aller Deutschen, an dem wir besonders Ortsgruppe der NSDAP anläglich des 49. Geburtstags des innig mit unierem Gedenten beim Führer weilen. Geichichtliche Tage von unendlicher Große liegen hinter uns. Grofbeutichland ift burch bes Gubrers Tat geworben. Er bat die Gefinsucht eines Jahrtaufends verwirflicht. Unfer Dant barf nicht bei bem einstimmig gegebenen "3a"

> Dem Ja ung bie Tat folgen. Wir mollen treue Dit-arbeiter am Aufbanmert bes Dritten Reiches fein, 2Bir wollen itreben und arbeiten mit ihm, als feine Gefolgsleute, Die nur einen Gebanten tennen: bem Gubrer, Deutich-Iand ju bienen.

Buhrerehrung und Rationallieber beichloffen ben erften Teil der Feier. Anichliegend fand lich alles in frobem

Die Ramen der Bimpic, die in die H3 überwiesen wurden, sind solgende: Paul Rohler, Baul Mödel, Albert Löstel, Franz Bürger, Karl Böhl, Wilhelm Lug, Erwin Kille, Walter Benz, Ostar Schilling, heinz Würth, Willi Raife, Fermann Wölper, heinrich Juchs, Karl Malthaner, Rubolf Model, Rarl Rubler.

Ausber Model, Karl Kubler.

Jungmädel, karl Kubler.

Jungmädel, bie in ben BDM überwiesen wurden; Christel Wurster, Gertrud Pseisle, Inge Fezer, Ruth Maier, Margarete Luz, Ils Hortheimer, Greel Beder, Erifa Benz, Berta Brenner, Johanna Brodbed, Selene Größhans, Martha Henzler, Johanna Remps, Maria Kirn, Marianne Luz, Gerba Mödel, Annailiese Reuter, Klata Schöttle, Maria Stidel, Anna Stotz, Klata Walz, Frida Ziegler, Friedhilde Ziegler, Maria Schlecht.

Das Bichtigfte beim Schuhpugen ift nicht, daß die Schuhe glanzen, sondern daß das Leber sachgemäß gepflegt wird. Das macht man am besten mit dem guten Erbal, dann halten die Schuhe länger und bleiben länger ichon. Jest ift's noch einfacher, weil Erdal billiger geworden ift. Bu jeber Dofe Erbal-Bilberguticheine.

#### Aran-Tal von nationalen Truppen besetzt Flaggenhiffung an ber frangofifchen Grenge

Paris, 20. April. Die Briegung bes Mran-Tales burch bie nationalipanischen Truppen ift jehr vollftändig durchgeführt. Rach-dem ichen in der Racht nationalipanische Auftlärer den Bag von Bertillen bejegt hatten, erreichte am Mittwoch eine Rraftmagen-Abtellung ben Bont du Roi und nahm mit ben frangofifchen Grengpoften Fublung auf. Gin Leutnant, ber die nationalfpanis iche Abteilung führte, ftellte fich bem Sauptmann ber frangofis iden Mobilgarbe vor und ertlatte ihm, bag er im Ramen ber Franco-Regierung vom Aran Tal Befit ergriffen babe, Anichtiegend wurde bie nationalfpanifche Anbne an ber Grenze ge-

#### Starkes Erdbeben in ber Türkei

Bisher 200 Tote fejtgeftellt - John Dorfer murben gerftort Anfara, 20. April, Rachbem icon am Dienstagmittag mehrere Erbftoge in Antara verfpurt wurden, wurde am Mittmoch frub 1 Uhr ein neues, allerdings ichmacheres Beben aufgezeichnet.

Mus Kirfdebir, füblich von Posgat, bas als Bebengentrum angufeben ift, wird die Berit drung von gehn Dorfern ge-melbet. Bisher murben 200 Tore verzeichnet. Es find bereits alle erforberlichen Siljsmognahmen eingeleitet worben.

#### Roofevelt begrifft die englisch-italienischen Abmachungen

Bafhington, 20. April. Prafibent Roofevelt augerte fich am Dienstag ju ben zwijden Italien und England getroffenen Bereinbarungen. Die ameritanifche Regierung fei, fagte er, fters bafür eingetreten, offene Probleme gwifchen Rationen auf friedlichem Wege gu lofen und im Intereffe bes Weltfriebens babe fie biefe Methode ber Berhandlungen auch für bie Erholung ber Beltwirtichaft angeraten. Gie mage fich nicht an, über Die politifche Bebentung bes zwifden England und Stallen geichloffenen Battes ju prechen, aber fie betrachte biefe Abmadjungen mit impathifdem Intereffe, weil fie ben Bemeis bafur erbrachten, wie wertvoll friedliche Bethandlungen feten.

### Rleine Rachrichten aus aller Welt

Bis gehn Grabe Ratte in Schlefien. In der faft windftillen Racht jum Mittwoch traten im Bereich ber arftifder Ralt. luftmaffen in Schleften für die Jahreszeit ungewöhnlich beitige Fröste auf. Im Flachland fant die Temperatur bis 7 Grad unter Rull ab. In unmittelbarer Rähe des Erdhobens konnten sogar bis zehn Grad Kälte gemessen werden. In den Kammlagen der Gebirge gingen die Temperaturen auf 10-12 Grab unter Rull gurud.

Sieben Tote bei Blindgangerexplofion. In ber Rabe von Rerveja bella Battaglia (Italien), im ehemaligen Kriegsgebiet, murben burch die Explosion eines Blindgangers fieben Berjonen getotet. Gin 18jahriger Buriche batte auf einem Gelb eine 10,5-Bentimeter-Granate gefunden und wollte fie, begleitet von acht anderen jungen Leuten, auf ben Schultern nach Saufe tragen. Dabei fiel bas Weichof gur Erbe und explodierte. Fünf junge Manner murben fo-fort getotet, mahrend die vier anderen ichwere Berlegungen erlitten. 3mei ber Berlegien ftarben noch auf bem Bege jum Rrantenhaus.

Rnabe im Bowentafig. Gin ichredlicher Unfall ereignete fich in einer fleinen Orticaft in Mittelpolen. Dort gaftierte ein Banbergirfus. Bahrend bie Belte abgebrochen murben, führte ein betruntener Mann feinen neunjahrigen Gohn an ben Löwenfäsig und öffnete ein wenig bie Gittertur. Dem Löwen gelang es, ben Anaben zu paden und in ben Räfig hineinguziehen. Che Silfe berbeigeholt werben tonnte, hatte ihn das Tier zerriffen.

### Mus Stadt und Land

Alltenfteig, ben 21. April 1938.

Reichsarbeitsführer Sierl bejucht Altburg

Stuttgart, 20. April. Bie gemelbet wirb, unternimmt Reichsarbeitsführer Staatsfefretar Sierl in ben nachften Tagen eine Befichtigungsfahrt im Begirt Gudmeftbeutichland, Beffen und Rheinland bes Arbeitsbienftes fur bie weibliche Jugend. Er wirb am Conntag, 24. April, in Stutigart eintreffen und am 25. April ben Lagern Altburg, Pforzheim und Ballborf einen Bejuch abstatten.

Amtliches. Die Brufung für den mittleren Bau-bienit hat bestanden: Friedrich Bijcoff von Renen burg. Er hat die Bezeichnung "Staatlich ge-prüfter Bauingenieur erhalten. — Die for it liche Fach-pruf ung hat bestanden und ist jum "Forstreferendar" bestellt worden: Gerhard Saug von Calmbad, Kreis Revenbürg.

Ernannt murde ber Juftigobermachtmeifter Beger beim Amtsgericht Ragold jum Obermachtmeifter bei Juftigvollzugsanftalten ber RBeider. A 9.

Die Maule und Rlauenjeuche ift ausgebrochen in den Gemeinden Gulabach, Rreis Badnang; Rirch. heim, Rreis Beligheim; Sonhardt, Rreis Crailsheim; Spielbad, Rreis Gerabronn; Sobenftabt, Rreis Geislingen; Althaufen und Stuppad, Rreis Dergentheim; Aditetten, Sutrisheim und Untermeiler, Rreis Laupheim; Rirdborf, Rreis Leutfirch und Erlenbach und Rocherturn, Rreis Redarjulm. Die Seuche ift erloften in Bab Mergentheim,

SM-Sportabgeichentrager! Die Biederholungenbung für das SM-Sportabzeichen findet nicht am 24. ds. Mts., jondern am 8. Mai ftatt. Weitere Mitteilungen ergeben noch vom SA-Sturm 22/180.

Ebhaufen, 20. April. (Unfall.) Am Abend bes Ofter-montag fuhr burch Cbhaufen ein Altenfteiger Laft gug. Sierbei freugte ihn ein Stuttgarter Bersonenwagen. 3m gleichen Augenblid fturgten vom Unbanger einige Solas tude auf ben Berjonenwagen und gerfrummerten die Bindidunicheibe, wodurch der &abrer und beffen Begleiterin leicht verlett murben.

Ragold, 20. April. (Der Arbeitsdienst bei der Ragoldstorreftion.) Geit Dienstagfrub find wieder 80 Mann vom RAD-Lager Bildberg in Ragold beim letten Teil ber Ragoldforreftion beidaftigt.

Ragold, 20. April. (Berfehrsunfall.) Am Ofterfonntag fuhr gegen Mittag ein Pforgheimer Motorrabfahrer Die Calwerftrage aufwarts, ju gleicher Beit tam ein gehnjahriger Junge mit bem Jahrrad bie Langestraße abmarts gejahren und ber Bujammenftog mar fertig. Beibe Sahrer murben leicht verlegt.

Calmbach, 20. April. (Abwehrmagnahmen gegen ben Rartoffelfafer.) Gegen bas Bordringen bes Kartoffels fajers aus Frantreich nach Deutschland werben auch biefes Jahr wieder ftrenge Magnahmen getroffen. Es wurde langs ber Weftgrenge eine Gefahrengone geichaffen, ju ber auch die Rreife Calm und Reuenburg gehoren. Die Betreuung unterfteht bem Kartoffelfajer-Abwehrdienft, Begirtsftelle Durlach. In ber vergangenen Woche hielt ein Angehöriger Diefer Stelle vor einem Kreife biefiger Ginwohner einen Bortrag über Die Befampfungemagnahmen. Reu ift, daß zu dem Abjuden ber Kartoffelanpflangungen vorbeugendes Sprigen mit Kaltarien tritt. Bu Diejem 3med erhält die Gemeinde Calmbach swölf Batteriefprigen und zwei Sandfüllpumpen. Demnachft wird ein Bortrag mit Gilm por famtlichen Kartoffelanpflangern über bie Rotwendigfeit Diejer Renordnung unterrichten.

Calw, 20. April. (Baumwarteversammlung.) Zur Durch-führung einer Umpfropsaftion größeren Ausmaßes hat die Landesbauernschaft Neichsbeihilsemittel zur Bersügung gestellt. Eine Baumwarteversammlung besahte sich leiste Woche in Calw mit der Ginleitung diejer Aftion und bem gegenfeitigen Mustaufch der Edelreifer nach dem von ber Landesdauernschaft aufgestellten Obstfortenverzeichnis für 1800 Baume mit über 40 000 Bfrapftopfen. Bei unferen flimatifchen Berhaltniffen im

Schwarzwald kommen vor allem Spässorten. d. h. nur reichtragende, martisätige Sandelssorten von Dauerobit in Frage. Lofalsorten undekannter Gute aufzupfropsen wäre linnlos. Die Gewährung von Reichsbeihilse scheider dies aus. Die im versgangenen derdit abgehaltenen Obstlehrschauen Stammheim-Liedelsberg haben die nötigen Fingerzeige dereits gegeben, Eine rege Aussprache über die Ersahrungen der Ortssammelstellen und der Bezirksabgabestelle ließ neden noch zu deseitigenden Mängeln die Vorteile dieser neuen Absatzegelung erkennen. Es ist natürlich ein Unding, wenn die ortsansässigen Gammelleiter von anliesernden Odsterzeugern ungerechtsertigeser Weile angeseindet werden, weil der Sammelleiter gezwunfer Beije angefeindet werben, weil ber Sammelfeiter gegwun ter Weise angeseindet werden, weil der Sammeletter gezwungen war, schlecht oder ungenügend sortiertes Obst zurückzweisen. Muß doch seder Obsterzeuger heute im eigenen Interesse darauf bedacht sein, den guten Auf unseres schwädisigen Obstes zu erhalten und möglichst noch zu verbessen. Es darf deshalb nur gutes und haltbares Obst an die Sammelstelle angeliesert werden. Im Laufe des Sommers wollen die Baumwarte des Kreises Calw einen Lehrausstug machen, um ihre Kenntnisse nicht nur im Obstdau, sondern auch hinsichtlich des Dorfdildes und bie Gener Verschlesserung in erweitern und feiner Bericonerung ju erweitern.

Bab Liebengell, 20. April. (Bab Liebengell ruftet für Die Rurgeit.) Die letten Beratungen des Burgermeifters mit ben Ratsberren galten faft ausschlieflich ber Borbereitung der Kurzeit 1938 und aller damit zusammenhangenden Fragen. Der Untere-Bad-Steg, Die Berbindung swiften den Kuranlagen und dem Unteren Bad, ift nach dem Gutachten ber Sachverftandigen gu ichwach tonstruiert und tann in diesem Zustand nicht mehr belaffen werben. Das Bionierbataillon 35 Karlsrube wird nun in den nachften Wochen an feiner Stelle eine Solzbriide errichten, Die, um den Rundverfehr zu ben Ligmann-Anlagen, wie auch den ungehinderten Durchgang jum Unteren Bad ju ermöglichen, boppelbahnig gebaut wird. - In ben nachften Bochen beginnt bas Strafen- und Bafferbauamt mit der Berbreiterung der Bahnholtraße vom Rathaus bis jur Ragoldbriide. Der Stragentorper wird neu gebaut, die Wehwege werden hinter die Raftunien gelegt und die Flutbrude wird ausgebaut. 3m Bufammenhang mit diefen Strafenbauarbeiten und aus verfehrspolizeilichen Grunden muffen verschiedene Tanfitellen von ihrem feitherigen Blag verichwinden.
- Bur Berichonerung ber oberen Stadt wird beim "Ochjen" anstelle des unichonen, gugeisernen Brunnens ein von Bilbhauer Roller-Calm entworfener Brunnen aus Sols mit bem Riefen Erfinger als Brunnenfigur aufgeftellt und bas gange Blätichen umgestaltet werben.

Bendenheim, 20. April. (Gefangnis für Weg. nahme eines Rebes.) Das Amtsgericht verurteilte jungere Manner aus R. wegen Wilbbiebftahls gu je brei Monaten Gejängnis. Die beiben Ungeflagten hatten eine angeschoffene Rebgeig, die auf bem Grundftud bes einen von ihne lag, weggenommen, wobei fie bem Tier in rober Beije ben Sals umbrehten.

Beersbad, Rr. Ellwangen, 20. April. (Wit Feuer geipielt.) Auf dem Sof des Bauern Jofef Walter in hoffietten ipielte am Dienstagnadmittag ein zwölfjahriger Dienstbube in ber Scheune mit Feuer. Er gundete einen Buidel Biejenftreu an und wurde bann ber Flammen nicht mehr Berr. Anftatt bas Feuer zu melben, lief er über ben His die Feuerwehr eintraf, stand das lange Gebäude ichon vom West die zum Ostgiebel in Flammen. Es brannte bis auf ben Grund nieder. Das Bieh tonnte gerettet werben.

Rordheim, Rr. Bradenheim, 20. April. (Bier Ber-legte.) Ein ichwerer Ungludsfall ereignete fich am Ofterjonntag auf ber Strafe Rordhaufen-Durrenzimmern. Ein Motorrabfahrer, beffen Frau auf bem Rudfin jag, wollte in ber Kurve am Ortsausgang einen Bersonentraftwagen überholen. Sierbei fuhr er mit voller Bucht gegen einen anderen Motorrabfahrer, ber feine elf Jahre alte Tochter binter fich figen batte. Alle vier Berjonen wurden auf Die Strafte geichlendert und mußten mit teilweife ichweren Berlegungen ins Kranfenbaus gebracht werben.

Betienburg, Rr. Tiibingen, 20. April. (Einbrecherim Gafthaus.) In das Gafthaus jum Ochjen wurde in einer ber letten Rante eingebrochen. Die Tater brangen burch ein Tenfter in ben Schanfraum und entwendeten aus ber Raffe einen Barbetrag in Sohe von 20 RM

Megingen, 20. April (Araftwagen überichlug iich.) Beim Schlejermert in Megingen wollte am Oftermontag ein mit vier Berjonen besehter Kraftwagen mehreren Rabfahrern ausweichen. Der Kraftwagen mußte ichari bremjen und überichlug fich babet. Gin anderer Berjonenfraftwagen, ber nicht auf ben gestürzten Kraftwagen aufprallen wollte, fuhr in ben Stragengraben. Bier Berjonen murben leicht verlett.

Sbingen, 20. April. (Eine hundertjährige ge-ft orben.) Frau Magdalene Bauer genannt "Madele-basle", die im ftabtifchen Altersheim Chingen erft vor wenigen Monaten ihr 100. Lebensjahr vollenden konnte, ift dieser Tage gestorben und am Ostermontag unter großer Teilnahme der Bevölkerung zur letten Rube geleitet wor-

#### Führergeburtstag in Stuttgart Barade auf bem Cannftatter Bafen

Stuttgart, 20. April. Gang Stuttgart hatte gu Ehren bes Subters bes Grogbeutiden Reiches fein Teftfleib angelegt und auch das unfreundliche Wetter, bas immer wieder mit Schneefcauern einsetzte, tonnte ber feitlichen Stimmung teinen Abbruch tun. Bereits in den zeitigen Bormittagoftunden fette eine mabre Bolfermanberung nad bem Cannftatter Bafen gur Barabe ber Stanborte Stutigart, Ehlingen und Boblingen ein. Gine nach Bebntaufenben gablenbe Menichenmenge umfaumte ben weiten Raum ber Teftwiese. Mit wunderbarer militarifcher Bragifion und Exaftheit entrollte fich bas impofante Bilb, und bann fauden tabellos ausgerichtet im 1. Treifen - am rechten Flügel bie Stabe des Standortes Stuttgart - swei Bataillone des 3mg Regiments 119, im 2. Treffen bas Ravallerie-Regiment 18 mit mehreren Reiter- und Rabjahridmabronen und einer motoriffen. ten Schmabron; im 3. Treffen bie Rachrichten Abteitungen 45 und 25 fomie eine Rompanie ber Luftgau-Rachrichtenabteifung 5; im 4. Treffen bie ftublernen Roloffe bes Banger-Regiments &

Ihnen gegenüber hatten Chrenfturme ber Glieberungen ber Bewegung und Ehrenabteilungen ber Organifationen und Berbanbe Aufftellung genommen. Jugwijchen hatte fich and the Tribiine mit ben Chrengaften gefüllt.

Rury por 11 Uhr rudte bie Fahnentompanie mit ben Jahmen und Stanbarten ber an ber Parabeaufftellung beteiligten Son. mationen ein. Der Rommanbant non Stuttgart, Obert Rösler, melbet dem Rommandierenden General bes V. UR., Serent ber Infanterie Gener, die Prabeaufftellung. Diefer bringt ben Führer bes beutiden Bolles und Schöpfer bes Grogbeniden Reiches ben Gludwunich ber Waffentrager ber beutichen Rente bar, Braufend ichallt bas Giegheil über ben weiten Blat Den Angen die versammelten Behntaufende gemeinfam die Lieber ber Ration. General ber Infanterie Gener ritt in Begleitung min Generalleutnant Schwarzneder und Stadtfommandant Obert Rosler bie Gront ber vier Treffen ab. Die Truppen formierten fich bann gum Borbeimarich. Buerft marichierte in ftrammen Schritt bie Infanterie porbei, ibr folgten bie Rabfahrichmabrowen bes Ravallerie-Regiments 18, bann im ichlanten Trapp beffen Reiterschwadronen und folieglich die motorifierte Some bron. Bunberbar ausgerichtet folgen im 20-Rilometer-Tempe bie beiben Rachrichten-Abteilungen und bie Rompante ber Lufe gau-Radridten-Abteilung 5, beren Borbeimarich ber Romman beur im Luftgau 5, Generalmajor Zenetti, abnimmt Dann ich feln jum Schluß die Pangermagen bes Panger-Regiments nes bei. Immer wieber, bei jeber Formation, ichalite jubelnber Bei fall über ben Blag.

#### Geltorben.

Dorniteiten: Rarl Finfbeiner, Reichsbahnlabeideff.

Daslach : Chriftian Egeler, Schuhmacher, 50 3. a. Tonbach . Sugenbach : Ratharine Gren geb. Gaifen, 88 Jahre alt.

bertal-Robrebachie: Rari Burthardt, Mauren, 56 Jahre alt.

#### Das Wetter

Bejonders im Guben bes Webiets noch einzelne Goneeichauer. Im gangen langfame Befferung. Zeitweise aufheiternb. Temperaturen tagouber junachit nur wenig anfteis gend. Rachts vielfach Froit. Abilauende Winde aus Rord

Berlagsleiter: Ludwig Laut. Hauptschriftleiter und ver antwortlich für ben gesamten Inhalt: Dieter Laut. Berlag der W. Rieferschen Buchdruderei, Inh. L. Lauf, Alten-fteig. D.-Aufl.: III. 1988: 2205. Zurzeit Preisliste 3 gultig.

### Hotel-Prospekte

fertigt als Spezialität in tadelloser Ausführung die

Buchdruckerei Lauk, Allenstel g

### Aundfunk-Programm

Reichssender Stuttgart:

Freitag, 22. Mpril: 6.00 Morgenlied, Zeitangabe, Wetterbericht, Landwirtschaftliche Rachrichten, Gamnastit, 6.30 Arühfonsert, Frühnachrichten, 8.00 Wasserkandsmeldungen, Wetterbericht, Marttberichte, Gamnastit, 8.30 Musit am Morgen, 18.00 Ein Schickal, ein Wille, ein Weg, 19.30 Rleine und große Meiber, 11.30 Vollemusit und Bauerntalender mit Wetterbericht, 12.00 Mittagsfonzert, 13.00 Nachrichten, Zeitangabe Wetterbericht, 13.15 Wittagsfonzert, 14.00 Heine altes Regiment, 18.30 Criff ins Heute, 19.00 Nachrichten, anichliehend Kulturtalender, 18.15 Stuttgart spielt aus! ", 20.00 Menn die Goldeten.", 21.00 Unterhaltungsfonzert, 22.00 Zeitangabe, Nachrichten, Wetter und Sportbericht, 22.30 Unterhaltungs- und Tanzmusst, 24.00 Rachtlonzeri. Rachtfonzert.

Zwerenberg - Schernbach

### Hochzeits-Einladung

Wir beehren uns, Verwandte, Freunde und Bekannte zu unserer am Samstag, den 23, April 1938 im Gasthaus zum "Ochsen" in Schernbach stattfindenden Hochzeitsfeier freundlichst einzuladen

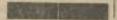
Michael Hartmann, Obersäger Sohn des + Joh. Hartmann

Else Klumpp

Tochter des Karl Klumpp, Landwirt Kirchgang um 12 Uhr in Schernbach

ber Breugifch-Bubbentichen Rlaffenlotterie Biehung ber I. Rioffe am 22. und 23. April find gu haben in der

Buchandlung Lauk, Altenfteig



### Sparen hilft Ziele erraichen!

Deshalb spare mit Beharrlichkeit bei der

Sparkasse Altensteig



1/2 Dose RM 0.75 1/1 Dose RM 1.40 Unmeldungen

# Brennholzfägen

nimmt entgegen

Einft Baas, Altenfteig

Simmersfeld

Ca. 15 3tr. Hen fowieein Paar wenig getrag.

## Rohrstiefel

Größe 44, gibt ab Gfinihner, Stragenwart

Bringe morgen Freitag von 10 liht ab

### Spinat, Blumentohl Rouffalat

fomte

fonftiges Obst u. Gemuse Jaiper, Ragold

Bente eingetroffen: Cabliau und Golbbarichfilet

Rehme meitere Beftellungen für nächfte Woche entgegen Chr. Burghard jr.

Berkaufe ca. 10 3tr. fcbne

### Speife-Rartoffeln

Rarl Maier, Schuhmacher Altenfteig

#### Fahrgelegenheit am Samstag, 23. April

nach Tuttlingen Anmelbung fofort

Rupps, Gaugenwald Telefon Reuweiler 84

Berned

### Schindelholy-, Brennholz und Reifig-Bertauf

am Samstag, 23. April 1938, nachm. 2.30 Uhr in ber "Linbe" in Berneck aus ben Breiherel, von Gultlingenden Balbungen Tann, Schillberg und Regelshardt

20 rm Schindelholg (gerepp.) 29 rm Rabelholg-Anbruch 34 Flachentofe Reifig, gefchägt zu 2182 Wellen, morunter Stangenlofe.

Liebhaber fabet ein Freiherrl, Rentamt.

**Fahrgelegenhelt** nach Tübingen am Greitog, 22. April nach Stuttgart

Samstag, 23. April Anmelbung fofort Sammann, Zwerenberg

man eimas verkauft, permietet ober perpachtet ober etwas fucht, fo bringt man eine Angeige in ber

Schwarzwälder Tageszeitung "Aus ben Tannen"



Bergmannsfrou hatte es suerf entdedt..

Sie hatte den flugen Einfall, das fohlrabenfdwary, fchweißverflebte Urbeitegeng ibres Mannes in 1941 su fteden! Machtsüber weichte fie in beifem IMI-Daffer ein und fochte die Sachen morgens eine Diertelstunde in frifder IMI- Cofung. Ein überrafchender Erfolg mar der fohn ihres Derfuchs! Und heute? Beute wafden hundert taufende Frauen berufstätiger Werfleute fcmunige Urbeitsfleidung mit IMI! Baben auch Sie es fdeon probient? Miffen Sie übeigens ichon,

boğ ATA ein fo billiges und norghyliches Newigungsmittel für perölle und flast verfdenutte Stebe if?





